

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	9
B. Methodik und Gang der Darstellung	11
C. Leben	12
I. Kindheit, Jugend, Studium	12
II. Promotion und Habilitation in Heidelberg	14
III. Berufung nach Freiburg	20
IV. Ordinarius	24
V. Tod	26
D. Werk	29
I. Gesetzesbegriff des Grundgesetzes	29
1. Meinungsstand vor 1952	29
2. Zeidlers Dissertationsschrift	32
3. Einordnung und Rezeption	41
II. Maßnahmegesetze	44
1. Meinungsstand vor 1958	44
2. Zeidlers Habilitationsschrift	50
3. Einordnung und Rezeption	56
III. Technisierung der Verwaltung	57
1. Erste Ansätze der Wissenschaft vor 1959	58
2. Zeidlers Habilitationsvortrag und nachfolgende Präzisierungen	59
3. Einordnung und Rezeption	68
IV. Grundrechtsbindung des Fiskus	74
1. Meinungsstand vor 1960	75
2. Zeidlers Referat auf der Staatsrechtslehrertagung	80
3. Einordnung und Rezeption	83
V. Auskünfte und Zusagen	86
1. Meinungsstand vor 1962	87
2. Zeidlers Gutachten für den Deutschen Juristentag	89
3. Einordnung und Rezeption	94
VI. Rundfunkrecht	96
1. Rundfunkurteil 1961 und weitere Entwicklung	97
2. Zeidlers Gutachten und Aufsätze	100

3. Einordnung und Rezeption	105
VII. Verwaltungsrecht unter dem Grundgesetz: Zeidlers Freiburger Antrittsvorlesung	106
1. Diskussion um die Eigenständigkeit der Verwaltung vor 1961	107
2. Zeidlers Antrittsvorlesung	111
3. Diskussion um die Eigenständigkeit der Verwaltung heute	116
E. Fazit	119
I. Konturen des Wissenschaftlers Zeidler	119
1. Verfassungsorientierung	119
2. Praxisbezug	119
3. Eigenständigkeit	121
II. Handwerkliche Aspekte	122
III. Karl Zeidler – ein „Klassiker“ der Verwaltungsrechtswissenschaft?	123
Anhang: Schriften Karl Zeidlers	126
Quellen- und Literaturverzeichnis	129
I. Ungedruckte Quellen	129
II. Gedruckte Quellen und Literatur	129
Personenverzeichnis	156
Stichwortverzeichnis	158